

Staatliche Münzsammlung, München Jahresbericht 2016

Personalia

Die Bearbeitung der Fundmünzen übernimmt weiterhin Herr Leonard Königer .

Im Rahmen des bavarikon-Projektes sind weiterhin Herr Michael Herrmann als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Frau Helena Nitzer als studentische Hilfskraft beschäftigt.

Mit der Retrokonvertierung mit Autopsie des Buches sowie Meldungen von Titeln aus dem Bereich der Medaillenabteilung, soweit noch nicht erfolgt, an den Verbundkatalog B3 Kat mittels Alep-Programm wurde weiterhin Frau Christa Stegemann (geringfügig Beschäftigte) beauftragt.

Weitere geringfügig Beschäftigte: Bäurle, Cornelia (01.01. – 31.03.2016)
 Beller, Eugenia (01.10. – 31.03.2016)
 Karr, Geneva (01.04. – 15.07.2016)

Volontariat: Herr Benjamin Sommer (01.02. – 31.07.2016)

7 Praktika im Rahmen des Studiums (historische und kunsthistorische Fachrichtungen) von zwischen 3 und 6 Wochen Dauer

Freundeskreis

Mit Stand vom 31.12.2016 hatte der Freundeskreis 90 Mitglieder. Im Berichtszeitraum wurden vier gutbesuchte Vortragsveranstaltungen in der Bibliothek der Münzsammlung abgehalten.

Bayerische Numismatische Gesellschaft

Die traditionell mit der Staatlichen Münzsammlung eng verbundene Bayerische Numismatische Gesellschaft hält weiterhin ihre monatlichen Sitzungen das ganze Jahr über in der Staatlichen Münzsammlung ab. Im Jahr 2016 wurden in den Räumen der Staatlichen Münzsammlung zehn Vorträge sowie die Generalversammlung mit Weihnachtsfeier abgehalten. Die BNG ist die wichtigste numismatische Gesellschaft im Rahmen der DNG (Deutsche Numismatische Gesellschaft).

Stiftung HVB-Geldscheinsammlung

Auf Drängen von Giesecke & Devrient (Dr. Walter Schlebusch, Vorsitzender der Geschäftsführung von G & D) wurde die Stiftungssammlung im Juli 2016 wieder zu Giesecke und Devrient zurückverlegt.

Siehe hierzu Jahresbericht für 2015.

Stempelsammlung

Die einzigartige Sammlung von ca. 5000 historischen Münzstempeln aus ganz Bayern (Bayern, Nürnberg, Augsburg, Ansbach, Bayreuth, Salzburg, Würzburg) lagert unter völlig unzureichenden Bedingungen seit ca. 50 Jahren in einem Keller. Die Sicherheit wie die klimatischen Bedingungen sind katastrophal. Die Stempel verfallen dem Rostfraß. Sie bedürfen dringend einer sachgerechten Unterbringung. Daher wurde geplant, den Kellerraum zu ertüchtigen durch Erneuerung des Wandverputzes, der Fenster, durch Einziehen einer Trockenmauer zum Gang und durch neues Mobiliar, da an andere Räumlichkeiten nach wie vor nicht zu denken ist. Der erste

Schritt, die Errichtung einer Trockenmauer zum Gang, wurde von der Bauleitung der Residenz bereits im Jahr 2016 durchgeführt.

Tätigkeitsberichte für das Jahr 2016

Dr. Dietrich Klose, Ltd. Sammlungsdirektor

Teilnahme an Tagungen, Fachsitzungen:

23.2.2016: Winter School „Provenance Research“, ZI für Kunstgeschichte, München
23./24.4.2016: Präsidiumssitzung der Deutschen Numismatischen Gesellschaft, Würzburg
2./3.6.2016: Jahreshauptversammlung der Numismatischen Kommission, Stuttgart
17.6.2016: Frühjahrssitzung Arbeitskreis für Experimentelle Numismatik, München
23.- 25.9.2016: Jahrestagung DGMK, Speyer

Vorträge:

18.2.2017: Führungen für BR 1 Radio Stammtisch

Redaktionsarbeit:

für Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte

Veröffentlichungen:

Europas Verderben. Deutsche und österreichische Medaillen auf den Ersten Weltkrieg, München 2016, Verlag der Staatlichen Münzsammlung München

Ausstellungs- und Buchprojekte:

Europas Verderben. Deutsche und österreichische Medaillen auf den Ersten Weltkrieg (realisiert in 2016)

Gemmen von Martin Seitz. Große Kunst in kleinem Stein (für 2017)

Prof. Dr. Kay Ehling

Publikationen:

- 1.) *Vultus horror* (Eutrop. 9, 27, 1) und *divinus vultus* (Pan. lat. IV [X], 12, 2. Beobachtungen zum Porträt der Tetrarchen und Konstantins des Großen, *Gymnasium* 123, 2016, S. 375 ff.
- 2.) Procopius (Gegenkaiser), *Reallexikon für Antike und Christentum* 2016, Sp. 186 ff.
- 3.) Ein Philologe als Archäologe. Ein Stolperstein für Paul Friedländer, *Antike Welt* 1/2016, S. 76 ff., *Antike Welt* 2/2016, S. 46 ff.
- 4.) Die Erweckung der Tochter des Jäirus. Markus 5, 21-43, Gabriel von Max und Albert von Keller, *Mitteilungen des Instituts für Europäische Kulturgeschichte* 23, 2016, S. 83ff.
- 5.) G. von Max, *Allgemeines Künstlerlexikon* 88, 2016, S. 109 ff.; A. Meybusch, *Allgemeines Künstlerlexikon* 89, 2016, S. 260 f.; E. Naue, *Allgemeines Künstlerlexikon* 92, 2016, S. 40 f.; H. Netzer, *Allgemeines Künstlerlexikon* 92, 2016, S. 199 f.
- 6.) Lesefrüchte: Antike Münzen bei Friedrich Creuzer, Friedrich Wilhelm Wolters und Durs Grünbein, *Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte* 66, 2016, S. 1 ff.
- 7.) (zusammen mit Valeria Selke): Gallienus, Samos und Ernst Buschor. Zu einer besonderen Fundmünze, *Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte* 66, 2016, S. 99 ff.

Lehrtätigkeit an der Universität:

SoSe 16: Von Nazaret nach Konstantinopel. Der Aufstieg des Christentums zur römischen Staatsreligion (HS), Augsburg

SoSe 16: Die Münzen der hellenistischen Könige und Königinnen (Ü) München

WS 16/17: Goethe als Münzsammler und -forscher (Ü) München

Betreuer, Gutachter und Prüfer:

1.) Zweitgutachter der Masterarbeit von Tobias F. Häring, „Die Münzen des Reisekaisers. Untersuchungen zur Münzprägung Hadrians zwischen Tradition und Innovation“ (Augsburg)

Besprechungen:

7. Dezember: Treffen der Arbeitsgruppe „Münze und Thesaurus“ beim Thesaurus linguae Latinae an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

Medien:

Durch die Initiative von Herrn Ehling war das Plakatmotiv der diesjährigen Langen Nacht der Museen 2016 eine Münze der Staatlichen Münzsammlung München. Die Pressekonferenz zur Langen Nacht fand deshalb in der Bibliothek der Münzsammlung in Anwesenheit des Herrn Staatssekretär Georg Eisenreich vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultur, Wissenschaft und Kunst statt. Die Lange Nacht der Museen am 15./16. Oktober brachte einen Besucherrekord. In der Presse, vor allem tz und Münchner Merkur, wurde darüber berichtet.

Außerdem:

Das Keltengeld von Gagers. Eine wahre Geschichte aus dem Dachauer Land, Film von Dieter Hentzschel (Erstaufführung:

Dr. Martin Hirsch, Konservator

Vorbereitung der Ausstellungen:

- Geprägte Bilderwelten der Romanik. Münzkunst und Währungsräume zwischen Brixen und Prag
- Im silbernen Kosmos. Die silberne Stadt. Rom im Spiegel seiner Medaillen

Aufsätze:

- gemeinsam mit Matthias Barth: Das verbotene Festmahl: Karl Roths Medaille aus dem Kriegsjahr 1941 erinnert an das Brautpaar Graf und dessen Hochzeitsfeier mit Hindernissen, in Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte 2016
- German Medals. A Handy mirror for Princes and Citizens. Rise and Dissemination of medals in Germany, Katalog der Frick Collection New York. Zu Ehren von Stephen Scher (im Druck)
-

Vorträge

- 17.02.2016 "Gipse, Karteien und Briefe aus Berlin. Neue Funde zum Medaillenforscher Georg Habich (1868-1932)" Lunch lecture der Münchner Kunsthistoriker, Bibliothek der Staatlichen Münzsammlung München
- 11.04.2016 "Gänzlich unzuständig?" Der Numismatiker Georg Habich und sein Auftritt in "Doktor Faustus", Thomas Mann Gesellschaft, Juristische Bibliothek des Münchner

Rathauses

- 20.12.2016 "Die silberne Stadt. Rom im Spiegel seiner Medaillen", Bayerische Numismatische Gesellschaft, Bibliothek der Staatlichen Münzsammlung München

Konferenzen

- 22.09.2016 Organisation des Vortrags und der Buchvorstellung von Robert Wellington, "Antiquarianism and the Visual Histories of Louis XIV", in der Bibliothek der Staatlichen Münzsammlung München
- 23.-25.09.2016 Organisation und Durchführung der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medaillenkunst in Speyer
- 03.10.-10.10.2016 Lehrtätigkeit in der Studienwoche und Abendvortrag "Coinage and the Construction of Identity in Antiquity and the Renaissance" am Königlich Niederländischen Institut in Rom und am Deutschen Archäologischen Institut

Weitere Tätigkeiten:

- Mitarbeit Redaktion des Jahrbuchs für Numismatik und Geldgeschichte
- Vorsitz der Deutschen Gesellschaft für Medaillenkunst

Tätigkeitsbericht Michael Herrmann M.A., Bavarikon

- Teilinventarisierung des Sammlungsbestands Bayerisches Mittelalter
- Onlinestellung von ca. 1.200 numismatischen Objekten bei KENOM und Bavarikon
- Administrative Rücksprachen mit KENOM und Bavarikon
- Teilnahme an den Treffen der KENOM-Partner
- Zuarbeit zu zwei bundesweiten Förderanträgen
- Beratung zur IT-Infrastruktur in der SMM
- Beteiligung an der Betreuung von Praktikanten
- Lehrauftrag für eine wirtschaftshistorisch-numismatische Übung an der LMU

Tätigkeitsbericht Leonard Königer, Fundmünzen

Fundmünzenbearbeitung, darunter u. a.:

- Fundmünzen der Grabungsfirma Anzenberger & Leicht (Kösching, Residenz in München, Wartenberg)
- Fundmünzen aus einer archäologischen Grabung der Universität Bamberg (Gerolzhofen)
- Fundmünzen des BLfD (Aufhausen, Berglern, Eching, Fendsbach, Flintsbach am Inn, Fraunberg, Gauaschach, Heroldingen, Hoflach bei Alling, Langengeisling, Langenpreising, Lohkirchen, Munningen, Oberding, Wasserburg am Bodensee, Wechingen)
- Fundmünzen der Kreisarchäologie Dingolfing-Landau (Landau an der Isar, Wallersdorf)
- Münzhortfund über die Vermittlung der Firma Künker Numismatik (Coburg)
- Fundmünzen der Grabungsfirma Pro Arch GmbH (spätromisches Gräberfeld in München-Freimann)
- Fundmünzen von Sondengängern (Altenstadt, Biburg, Delling, Emmering, Groß bei Haindling, Holzhausen, Jesenwang, Jexhof bei Schöngeising, Polling, Purk, Schelldorf, Schöngeising, Stammham)
- Fundmünzen mit anderweitigen Fundumständen (Lesefunde etc.) (München, Weismain)

Bearbeitete Hortfunde:

- Münzschatz aus 94 Schreckenbergnern (geprägt ab 1499, Verbergungszeitpunkt um 1515) samt Münzschatzgefäß, gefunden im Raum Coburg. Siehe Publikation im JNG 66 (2016), S. 293-328.
- Silbermünzschatz aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges (Schlussmünze 1626), gefunden samt Münzschatzgefäß bei Gauaschach (Unterfranken), geborgen im Rahmen einer archäologischen Grabung des BLfD, bestehend aus 122 Münzen: 1 Guldentalerhalbstück, 2 Vierteltalertücke, 7 Guldentaler, 30 Taler, 33 Philippstalerhalbstücke, 49 Philippstaler.
Publikation geplant.
- Münzschatz aus 39 Tournosen Ludwigs IX. bis zu Philipp IV. (Prägezeitraum ca. 1266–1308), gefunden mit der Metallsonde von dem Ortsheimatpfleger K. Richter bei Stammham (Oberbayern).
Publikation geplant.
- Kleines Münzdepot aus 8 Halbbatzenstücken (Prägezeitraum 1624–1670), gefunden mit der Metallsonde von dem Ortsheimatpfleger K. Richter bei Schelldorf (Oberbayern).
Publikation im Rahmen der Fundchronik im JNG 67 (2017).

Publikationen:

- L. Königer, Der Münzschatzfund vom Schneidt'schen Hofgut in Mömlingen – Ein geldgeschichtliches Zeugnis für die Zeit des Dreißigjährigen Krieges, erscheint Mitte 2017 in: Beiträge zur Archäologie und Geschichte Mömlingens.
- L. Königer, Staatliche Münzsammlung München: Fundchronik für den Zeitraum Oktober 2015 bis Juli 2016, JNG 66 (2016), S. 447-470.
- L. Königer – T. Mittelstraß, 94 Schreckenberger im ‚Sparapfel‘: Ein Münzhortfund des frühen 16. Jahrhunderts samt Münzschatzgefäß aus dem Raum Coburg, JNG 66 (2016), S. 293-328.

Vorträge:

- „Der spätmittelalterliche Tournosen-Schatzfund von Stammham“ im Rahmen der Veranstaltung „Stammhamer Fundgeschichten“ am 05.11.2016 in Stammham.

Lehrtätigkeit an der Universität Augsburg:

- WS 2016/2017: Einführung in die Römische Numismatik

Sonstiges:

- Ausarbeitung und Ausführung des museumspädagogischen Angebots der Staatlichen Münzsammlung München für unterschiedliche Altersstufen ab der Vorschule:
<http://www.staatliche-muenzsammlung.de/kinderprogramm.html>
- Staatsexamen zum Lehramt an bayerischen Gymnasien in den Fächern Deutsch und Geschichte

Tätigkeitsbericht Benjamin Sommer, Volontär

Die Tätigkeiten konzentrierten sich darauf, Herrn Ehling bei der Vorbereitung der Ausstellung „Luther imagines“ zu unterstützen, die von Juli 2017 an stattfinden wird.

-Konzeption für drei Vitrinen in der Ausstellung erstellt (Themen: Die ersten Luthermedaillen, Medaillen zum Reformationsfest 1617, weitere Luthermedaillen des 17. Jahrhunderts): dazu gehörte die Recherche von passenden Medaillen (ergänzend zu denen, die Herr Ehling bereits

zusammengestellt hatte), das Verfassen von Vitrinen-Texten, sowie die Recherche und Beschaffung von passenden Vergleichsbildern in diversen anderen musealen Sammlungen und Bibliotheken

-Übergabe der fertigen Konzepte (Texte, Bilder, Anordnungsvorschläge) an Herrn Nicolai, der daraus die Einlegeböden für die Vitrinen gestaltete

-Recherche und Beschaffung von weiteren Vergleichsabbildungen für verschiedene Vitrinen und für die Wandbespannung in der Ausstellung, einschließlich der Einholung von Bildrechten

-Verfassen eines Essays für den Ausstellungskatalog (Thema: Licht und Finsternis). Reformationsjubiläum 1617 am Vorabend des Dreißigjährigen Krieges)

-Korrektur diverser Texte, die mir Herr Ehling zur kritischen Lektüre gab

Vorträge:

- „Auf Schritt und Tritt – Die mittelalterlichen Bodenfliesen aus dem Kloster Neustift bei Freising“, 14. März 2016, Historischer Verein Freising

Tätigkeitsbericht Alexandra Hylla

- Vorbereitung der Wanderausstellung *Silberner Kosmos* mit Ausstellungskatalog:

- Überarbeitung des Katalogkonzepts und Anzahl der Katalognummern
- Bereitstellung und Aktualisierung der Ausstellungs-/Katalogdatenbank
- Abschließende Auswahl zu zeigender Exponate
- Recherchearbeiten für Katalogbeiträge
- Erarbeitung eigener Katalogbeiträge
- Wissenschaftliche Redaktion der Beiträge mitwirkender Autoren
- Autorengespräche

Vorträge:

51. Süddt. Münzsammlertreffen, 29.10.2016, Augsburg

Vortragsreihe Kunsthistorisches Museum Wien / Österr. Numismatische Gesellschaft, 24.11.2016, Wien

Publikationen der Staatlichen Münzsammlung

Europas Verderben. Deutsche und österreichische Medaillen auf den Ersten Weltkrieg, München 2016

Schön und wertbeständig. Antike griechische Münzen aus einer westfälischen Privatsammlung, München 2015 (erschienen erst 2016)

Sonderausstellungen in der Staatlichen Münzsammlung München

Die doppelte Mark. Geld aus zwei deutschen Staaten vom 05.12.2015 bis 08.05.2016

Europas Verderben 1914 1918. Deutsche und österreichische Medaillen auf den Ersten Weltkrieg 12.05.2016 – 26.03 2017

Ausstellung in anderen Häusern

Präsentation der Staatlichen Münzsammlung mit Bücherstand auf der Numismata, München, MOC, 05.03. – 06.03.2016

Ausstellungseröffnungen

Europas Verderben 1914 1918. Deutsche und österreichische Medaillen auf den Ersten Weltkrieg, 11.05.2016

Größere Stiftungen und Dauerleihgaben:

183 weitere Wertpapiere aus der Sammlung Walter Kames als Zustiftung zur Dauerleihgabe Sammlung Walter Kames der Museumsstiftung

Die Sammlung keltischer Münzen von Christian Flesche, Dauerleihgabe seit 2010, wurde wegen befürchteter negativer Auswirkungen des Kulturgutschutzgesetzes wieder abgeholt (18.7.)

Neuerwerbungen an Sammlungsobjekten

Insgesamt konnten 111 Objekte, inklusive Lots, aus allen Gebieten der Sammeltätigkeit erworben werden.

Bibliothekserwerbungen

Insgesamt wurden 816 Neuzugänge verzeichnet, und zwar Zeitschriften, Monographien, Ausstellungs- und Auktionskataloge sowie Sonderdrucke.

Redaktions- und Herausgebertätigkeit

Redaktionelle Betreuung des Jahrbuchs für Numismatik u. Geldgeschichte, hrsg. von der Bayerischen Numismatischen Gesellschaft durch D. O. A. Klose, Kay Ehling, Martin Hirsch, Matthias Barth. Mitherausgabe der Monographienserie Numismata, Historisch-Numismatische Forschungen (Milano) durch B. Overbeck.

Bavarikon

Die Münzsammlung stellte einen Antrag auf Beteiligung am bavarikon-Projekt, der im Herbst 2015 bewilligt wurde. Das Projekt läuft in der Staatlichen Münzsammlung zunächst auf 2 Jahre. Dafür eingestellt wurden ab Anfang November 2015 Michael Herrmann und Helena Nitzer. Aus bavarikon-Mitteln wurden die für die Arbeiten notwendige Fotoanlage von Danner pc-gestützte Systeme und Rechner angeschafft. Weiteres siehe Tätigkeitsbericht Michael Herrmann.

Website

Die Webseite wurde für die aktuellen Ausstellungen aktualisiert. Die Münzsammlung plant mittelfristig nach dem Vorbild des Berliner Münzkabinetts einen kontinuierlich wachsenden Katalog ihrer Bestände im Internet mit Fotos und wissenschaftlichen Beschreibungen. Dies wurde nunmehr im Rahmen des bavarikon-Projekts möglich.

Lange Nacht der Museen

Wie immer beteiligte sich die Sammlung an der „Langen Nacht“, die von Besucherzahl (2260) und Verkauf her wieder ein voller Erfolg war. Bereits zum zehnten Mal wurde eine Kinderveranstaltung durchgeführt (Quiz; „Piratengeld“ herstellen, Schatzsuche), die sehr gut besucht war.

Führungen

Insgesamt	50 Führungen mit 725 Besuchern,	
davon :	33 Universitäten, Fachhochschulen, Schulen:	= 508 Besucher
	17 Sonstige Gruppen:	= 217 Besucher
	zusammen:	725 Besucher

Besucherstatistik

Vgl. die Anlagen B und C.

Die starke Bauaktivität im Residenzbereich sowie fehlende Außenwerbung zur Straße hin lassen die Besucher nur schwer in unsere ohnehin versteckt liegenden Räume finden.

Vitrinen und Beleuchtungstechnik sind auf dem technischen Stand von 1960. Das macht den Besuch der Sammlung nicht attraktiver. Mittel für eine Neugestaltung stehen nicht zur Verfügung.

München, 15.5.2017

Dr. Dietrich Klose
Ltd. Sammlungsdirektor

Anlage B

BESUCHERSTATISTIK 2016

		Erw.+Kind	werktags+ Feiertags				
2016	Sonntag/ € 1,00	Sonntage frei	mit regulärem Eintritt € 2,50	mit ermäßigtem Eintritt € 2,00	mit freiem Eintritt- frei Erw.+Kind	Zahl der Schulklassen/ Führungen	Zahl der Besucher
Januar	96	17	68	49	83	47	313
Februar	105	24	66	82	75	34	352
März	106	19	98	90	143	100	456
April	105	23	87	84	191	191	490
Mai*	33	5	67	47	206	54	358
Juni	77	4	31	25	184	120	321
Juli	51	19	45	37	109	64	261
August	48	11	45	34	37		175
September	40	5	36	17	40		138
Oktober*	73	25	44	23	2331	22	2.496
November	43	9	45	16	97	58	210
Dezember	18	6	42	28	53	35	147
gesamt/Zahl	795	167	674	532	3549	725	5.717
gesamt/Einn.	795,00 €		1.685,00 €	1.064,00 €			
Gesamt							
*Anmerkung		* Lange Nacht:	2.260				
		**Eröffnung:	109				
Museum		5.717					
Bibliothek:		1.359					
Gesamt		7.076					

Anlage C

GESAMTBESUCHERZAHL 2016

	Gesamt	davon Sonntag/Feiertag
Januar	313	113
Februar	352	129
März	456	125
April	490	128
Mai	358	38
Juni	321	81
Juli	261	70
August	175	59
September	138	45
Oktober*	2.496	98
November**	210	52
Dezember	147	24
Gesamt	5.717	962
*Auf die Lange Nacht entfielen Besucher		
** Eröffnung :		
Plus Bibliothek	1.359	
T O T A L	7.076	